

STARTKLAR! fester Bestandteil der **Berufsfelderkundung** in ganz NRW wurde. ConAction e.V. hat diese Entwicklung über weite Teile begleitet und unterstützt.

Mit der Entwicklung und Einführung des **BerufswahlpassPlus** hat ConAction e.V. selbst ein Instrument geschaffen, die erworbenen Kompetenzen zu dokumentieren und für die Berufswahl nutzbar zu machen. Der **BerufswahlpassPlus** ist als Instrument für alle frei nutzbar und wird in vielen Regionen des Landes Nordrhein-Westfalen eingesetzt.

Auch im Bereich der **Schul- und Unterrichtsentwicklung** leistet ConAction e.V. Entwicklungsarbeit. Neben neuen Formen der Öffnung von Schulen hat der Verein das „Campusmodell“ entwickelt, welches eine gemeinsame Nutzung von schulischen Projekträumlichkeiten durch mehrere Schulen in Kooperationen regelt.

Netzwerk Kölner Schülerfirmen. Im Konzept der Schülerfirmen gründet eine Schülergruppe ein Unternehmen und erprobt dabei betriebliche Realitäten. Die Auseinandersetzung mit betriebswirtschaftlichen Zusammenhängen und Unterrichtsinhalten wird fächerübergreifend und praxisnah eingebeitet. ConAction e.V. betreibt mit dem Kölner Netzwerk Schülerfirmen ein **Unterstützungsnetzwerk**, das Schülerinnen und Schüler sowie die begleitenden Lehrkräfte in allen Fragen ihrer Arbeit mit Workshopangeboten, Beratung und der Verteilung von Unternehmensspenden hilft. Dies bezieht sich innerhalb der Region Köln auf mehr als 30 Schülerfirmen. Mit den Schülerfirmen, die sich überregional im Kölner Netzwerk Schülerfirmen organisieren, sind über 60 Schülerfirmen Mitglied im Netzwerk.

ConAction e.V. initiiert feste **Kooperationen zwischen Unternehmen und Schulen**. Davon sind im Laufe der Jahre mehr als 80 entstanden, dank der sehr guten Kontakte zu Unternehmen können oftmals Schülerinnen und Schüler direkt in Praktika und duale Ausbildung gebracht werden.



ConAction e.V.

Der Verein und seine Arbeit



ConAction e.V.
Karl-Berbauer-Platz 1
50678 Köln

Fon +49 (0)221 - 4 71 95 69
info@conaction-koeln.de
www.conaction-koeln.de

ConAction e.V.
Karl-Berbauer-Platz 1
50678 Köln

Fon +49 (0)221 - 4 71 95 69
info@conaction-koeln.de
www.conaction-koeln.de

...Bildung... Vernetzung... Interkultur... **ConAction** ...

Der Verein ConAction e.V.

ConAction e.V. bringt Menschen in verschiedenen gesellschaftlichen Ebenen, Strukturen und Institutionen miteinander in Dialog und Austausch. Die dadurch entstehenden neuen Bildungsnetzwerke verankern zukunftsweisende und nachhaltige Bildungskonzepte in gemeinsamen Sozialräumen.

Zielgruppe unserer Angebote sind insbesondere bildungsbenachteiligte Jugendliche in ausgesuchten Sozialräumen, Jugendliche mit Migrationshintergrund und seit einem Jahr in speziellen neuen Angeboten geflüchtete Jugendliche mit ihren Eltern.

Um diese Gruppen entsprechend zu fördern ConAction e.V. ist als gemeinnütziger Verein und anerkannter Träger der freien Jugendhilfe seit 1995 aktiv in der Entwicklung und Vernetzung von Bildungsprozessen. Der Verein initiiert und begleitet Projekte beruflicher und kultureller Bildung mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit dem Ziel einer gerechteren Verteilung von Lebenschancen.

Diese Projekte finden statt in Kooperation mit Förderschulen, Hauptschulen und Gesamtschulen, sozialräumliche überschulische Angebot in den Stadtteilen Porz, Chorweiler, Mülheim, Kalk, und Vingst-Höhenberg.

Dabei konzentriert sich ConAction e.V. auf curriculare Einflüsse, das Konzept des selbstorganisierten Lernens, handlungsorientierte Sprachentwicklung, die Entwicklung, Förderung und Dokumentation ausbildungrelevanter Kompetenzen und den erfolgreichen Einstieg in das Berufsleben.

ConAction e.V. verfügt über ein multiprofessionelles Team von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit unterschiedlichen fachlichen und beruflichen Kompetenzen. Durch die vielfältigen Berufs- und Lebenserfahrungen unserer Akteure ist ConAction e.V. in der Lage, im Team innovative Bildungskonzepte zu entwickeln und zu verwirklichen. Besonders das Engagement der ehrenamtlich Aktiven zeigt, dass Seniorinnen und Senioren, sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger unsere Gesellschaft aktiv mitgestalten können und wollen.

Einzelvorhaben und Projekte im Überblick

Ausbildungsbörsen, als Veranstaltungen in Kooperation mit Unternehmen und deren Fachverbänden. Junge Menschen verschaffen sich einen Überblick über Wege in die Arbeitswelt und knüpfen direkte Kontakte zu Unternehmen. Dabei beschränkt sich ConAction e.V. nicht darauf, diese Börsen zu organisieren, sondern arbeitet kontinuierlich durch die Entwicklung neuer Formate an einer Erhöhung der praxisbezogenen Anteile

durch die Unternehmen, an der Einbindung der Erziehungsberechtigten insbesondere solcher mit Migrationshintergrund und an der Auswertung der erzielten Ergebnisse.

Neben der zentralen Ausbildungs- und Schülerfirmenbörse im Rathaus der Stadt Köln unter der Schirmherrschaft der Oberbürgermeisterin sind vier sozialraumbezogene Angebote mit insgesamt mehr als 3.000 Schülerinnen und Schülern in den Stadtbezirken Mülheim, Chorweiler, Kalk und Porz wichtig.

Als neue Kooperationsformate wurde die mehrtägige **checkPraxis**-Veranstaltung entwickelt, bei der sich Schülerinnen und Schüler online zu praxisbezogenen Workshops angeboten von Unternehmen anmelden und so in direkten Kontakt und Dialog mit den Unternehmen treten.

Praxisstationen, in denen Schülerinnen und Schüler erste Grundlagen aus meist handwerklichen Berufsbereichen lernen. Diese Projekte werden von fachlich qualifizierten Ausbilderinnen und Ausbildern, sowie einer betreuenden Lehrkraft in schulischen Technikräumen für die Dauer eines Schuljahres durchgeführt. Dabei stattet ConAction e.V. auch mit Sachspenden von Unternehmen schulische Werkräume aus, um eine berufsbezogene Arbeit zu ermöglichen. Aktuell betreibt ConAction e.V. 67 Praxisstationen an 13 Kölner Schulen mit insgesamt über 700 betreuten Jugendlichen aus Förderschulen, Hauptschulen und Gesamtschulen.

Dabei haben die Praxisstationen im Sinne eines individualisierten Lernprozesses und der Steigerung der persönlichen Entscheidungskompetenz der Schülerinnen und Schüler für ihre Berufswahl durchaus unterschiedliche Arbeitsschwerpunkte. Durch die Entwicklung differenzierter Anleitungen wird nicht nur der Selbstlernprozess der Schülerinnen und Schüler gefördert, sondern vor allen Dingen ihre sprachliche Kompetenz, die handlungsbegleitend gefordert wird und sich nachweislich besser entwickelt als im Regelunterricht.

Dies gilt insbesondere für ein neues Format der Praxisstationen, um die **Vorbereitungsklassen der Flüchtlingskinder** in den Schulen in ihrer Berufswahl zu unterstützen. Dazu wurden auch die Eltern und Geschwister der Flüchtlingskinder zu den Kursen eingeladen, um so gemeinsam an ihrem Spracherwerb und beruflichen Perspektive arbeiten können. Dieses Pilotprojekt wurde mehrfach in der Presse und im Fernsehen positiv dargestellt und ConAction e.V. bearbeitet derzeit einige Anfragen aus anderen Regionen, die mehr über das Konzept wissen wollen.

Das Konzept der Praxisstationen war Vorbild zur Entwicklung des sogenannten BIBB-Moduls, welches dann in das BMBF-Modul einfließt und im Rahmen der ersten Phase von

Der Verein ConAction e.V.

ConAction e.V. bringt Menschen in verschiedenen gesellschaftlichen Ebenen, Strukturen und Institutionen miteinander in Dialog und Austausch. Die dadurch entstehenden neuen Bildungsnetzwerke verankern zukunftsweisende und nachhaltige Bildungskonzepte in gemeinsamen Sozialräumen.

Zielgruppe unserer Angebote sind insbesondere bildungsbenachteiligte Jugendliche in ausgesuchten Sozialräumen, Jugendliche mit Migrationshintergrund und seit einem Jahr in speziellen neuen Angeboten geflüchtete Jugendliche mit ihren Eltern.

Um diese Gruppen entsprechend zu fördern ConAction e.V. ist als gemeinnütziger Verein und anerkannter Träger der freien Jugendhilfe seit 1995 aktiv in der Entwicklung und Vernetzung von Bildungsprozessen. Der Verein initiiert und begleitet Projekte beruflicher und kultureller Bildung mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit dem Ziel einer gerechteren Verteilung von Lebenschancen.

Diese Projekte finden statt in Kooperation mit Förderschulen, Hauptschulen und Gesamtschulen, sozialräumliche überschulische Angebot in den Stadtteilen Porz, Chorweiler, Mülheim, Kalk, und Vingst-Höhenberg.

Dabei konzentriert sich ConAction e.V. auf curriculare Einflüsse, das Konzept des selbstorganisierten Lernens, handlungsorientierte Sprachentwicklung, die Entwicklung, Förderung und Dokumentation ausbildungrelevanter Kompetenzen und den erfolgreichen Einstieg in das Berufsleben.

ConAction e.V. verfügt über ein multiprofessionelles Team von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit unterschiedlichen fachlichen und beruflichen Kompetenzen. Durch die vielfältigen Berufs- und Lebenserfahrungen unserer Akteure ist ConAction e.V. in der Lage, im Team innovative Bildungskonzepte zu entwickeln und zu verwirklichen. Besonders das Engagement der ehrenamtlich Aktiven zeigt, dass Seniorinnen und Senioren, sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger unsere Gesellschaft aktiv mitgestalten können und wollen.

Einzelvorhaben und Projekte im Überblick

Ausbildungsbörsen, als Veranstaltungen in Kooperation mit Unternehmen und deren Fachverbänden. Junge Menschen verschaffen sich einen Überblick über Wege in die Arbeitswelt und knüpfen direkte Kontakte zu Unternehmen. Dabei beschränkt sich ConAction e.V. nicht darauf, diese Börsen zu organisieren, sondern arbeitet kontinuierlich durch die Entwicklung neuer Formate an einer Erhöhung der praxisbezogenen Anteile